

Die größte Prüfung ist das Leben selbst

Von Naruto_1988

Kapitel 4: Der Seelenraum

“Jetzt heißt es abwarten was die weitere Nacht bringt. Komm und setz dich zu mir an den Tisch und iss erst mal etwas.” Kahl es auf einmal von dem alten der Sasuke schon eine dampfende Schüssel auf den Tisch gestellt hat.

Sasuke setzte sich mit einem tiefen seufzer an den Tisch und beginnt zu Essen.
“Mach dir keine Sorgen kleiner, du wirst sehen in ein paar Tagen wird es deinem Freund schon viel bessere gehen.” sagte der alte als er sich Sasuke gegenüber setzte.

Nach dem beide zu ende gegessen hatten machte sich der alte daran die Matratze neben den Kamin zu legen. Als das erledigt ist legt er sich hin um zu schlafen.

“Gute Nacht Junge, und mach dir keine sorgen morgen früh geht es ihm bestimmt besser.”

Mit diesen Worten dreht sich der alte um und schläft.

Sasuke nimmt sich den Stuhl der am Tisch steht und setzt sich zu Naruto an das Bett und schließt hinter sich den Vorhang, und trennte sich somit von dem alten und der restlichen Wohnung ab.

Der schwarzhaarige tauchte den Lappen erneut in das Wasser und legte ihn zurück auf Narutos Stirn die immer noch glühte.

Mitten in der Nacht wird Sasuke munter und merkte erst da dass er an Narutos Bett eingeschlafen war. Naruto wälzte sich hin und her.

“Er scheint Schmerzen und Albträume zu haben” erkannte der schwarzhaarige sofort. Er schlägt die decke die Naruto bedeckte zurück und konnte erkennen das die Wunde wieder blutete.

Erneut holte er leise die verbandssachen da er den alten nicht wecken wollte.

Zurück bei Naruto entfernte er den alten und durchgebluteten verband der zwei Wunden und begann diese neu zu verbinden, doch grade als er sich an die Bauchwunde machen wollte wurde er durch ein schmerz erfülltes keuchen und wimmern aufgehalten da jemand seine Hand fest hielt und ihm in seinem tun unterbrach.

Sasuke blickte auf und sah in das Gesicht des alten “Sie ! Entschuldigen sie ich wollte sie nicht wecken aber meinen Freund scheint es schlechter zu gehen” meinte der schwarzhaarige.

“Das sieht schlimm aus, da kommst du mit einfachen verbänden nicht weiter. Aber ich kenne ein mittel was ihm und dem was in ihm steckt helfen kann.” waren die Worte

des alten der besorgt auf den unruhigen Körper von Naruto schaute.

"Ihm und das Was in ihm steckt helfen wie meinen sie das? Was in ihm steckt?" erwiderte ein leicht verwirrter Sasuke.

"Du weist also nicht was in ihm steckt?" war nun auch der alte verwirrt.

"Nunja meint ihr eine Krankheit oder etwas anderes was in ihm steckt?" fragte Sasuke zurück.

"Etwas von beidem. In ihm steckt eine art Krankheit die die kraft die in ihm steckt schwächt.

Du weist doch sicherlich als sein Freund das er eine Jinjukraft ist? Oder etwa nicht?"

Verwirrt über das was ihm der alte sagte konnte der Schwarzhäarige nur nicken.

"Was kann ich tun das es Naruto und dem Kyuubi besser geht?" fragte Sasuke und sah erwartungsvoll den alten an.

"Es sieht so aus als wäre er schon vor längerem von einem Jutzu getroffen worden. Der oder diejenige muss starke Augen gehabt haben da derjenige auch den Bijū in seinem inneren schwer in Mitleidenschaft gezogen hat."

Während der Erklärung des alten geht Sasuke ein Licht auf und knurrt nur einen Namen "KAGUJA"

Der alte riss Sasuke aus seinen Gedanken " Nimm diesen Zettel und suche mir bitte die darauf aufgeführten Kräuter. Ich werde ihm dann eine Medizin zubereiten die ihm hilft. Ich pass solange auf ihn auf."

Mit den worten übergab der alte den Zettel Sasuke und dieser machte sich auf dem weg die aufgeführten Kräuter zu suchen.

Nach nur kurzer zeit war Sasuke wieder da und übergab dem alten die Kräuter.

Der alte hatte in der Zwischenzeit schon alles zurecht gemacht und konnte somit auch gleich anfangen die Medizin herzustellen.

" Du als Besitzer des Rinnegan musst in seine gedanken welt und ihn dort suchen und unterstützen. Du musst es schaffen ansonsten wirkt auch die Medizin nicht. " Sprach der alte während er sich darauf konzentrierte das heilmittel herzustellen.

Sasuke wunderte sich zwar aber sagte nichts und nahm es einfach ihn das der alte soviel wusste und sagte nur " Einverstanden"

"So das Heilmittel ist fertig bist du bereit?" kahl es von dem alten, der von Sasuke nur ein nicken bekommt.

Gemeinsam traten sie an das Bett von Naruto. Sasuke setzte sich auf den stuhl und aktivierte das Rinnegan und im nächsten Augenblick befand er sich auch schon in der Gedankenwelt das Blondens. Es war ungewöhnlich dunkel an dem Ort doch er tastete sich voran und kahl in den raum wo er ein dunkles knurren vernahm.

Es war der Raum in dem der Kyuubi versiegelt war.

"Er ist wieder versiegelt warum das?" Dachte Sasuke als er sich in dem riesigen Raum umsah.

In der hintersten ecke erkannte er seinen Freund und eilte zu ihm.

Doch als er näher kahl erkannte er das der blonde in einer art Chakra Käfig gefangen ist.

"Naruto endlich habe ich dich gefunden"

Mit diesen worten lief sasuke auf ihn zu als er abrupt von Naruto gestoppt wird.

"STOP halt sofort an Sasuke" unterbrach der blonde seinen Freund doch es war zu

spät sein Freund hatte eine nicht sichtbare Barriere überschritten. Im selben Augenblick löste dies eine art Falle aus, der Käfig in dem Naruto fest sitzt ladet sich auf und Naruto wird von blitzten getroffen.

Naruto krümmt sich vor schmerz und kann schreie nicht unterdrücken und sackt zusammen.

Sasuke weicht sofort vom Käfig zurück und die blitze hören auf. Naruto rappelt sich mühsam wieder auf.

“Was mach ich nur? Wie kann ich ihn aus dem Chakrakäfig befreien.” Sasuke überlegt krampfhaft wie er Naruto aus seiner missligen lage befreien kann.

Nach kurzem überlegen kommt ihm eine Idee wie es funktionieren könnte.

“Naruto ich hab eine Idee die dir helfen könnte, ich werde mit meinem schidori versuchen die Falle und gleichzeitig den Chakra Käfig zu zerstören.”

Sasuke bekam auf seinen Einfall nur ein nicken zu mehr war Naruto nicht mehr in der lage.

“Ich muss mich beeilen ihm bleibt nicht mehr viel zeit er ist schon sehr geschwächt” Mit diesem gedanken konzentrierte Sasuke auch schon sein Chakra und formte sein Schidori und überschreitet die unsichtbare Barriere.

Naruto war schon fast nicht mehr bei bewusstsein als er auf einmal das kreischen tausender Vögel hört. Mit trüben und verschleierten augen hob er seinen kopf und machte sich soweit es ihm möglich war bereit.

Doch was darauf folgte war unbeschreiblich tausende blitze zuckten um ihn herum und durchfahren seinen Körper, er bäumt sich auf vor schmerz er hat das gefühl es dauert Ewigkeiten.

Die blitzte hoben sich gegenseitig auf und mit einem lauten knall verschwand auch der Chakrakäfig in dem Naruto eingesperrt war.

So wie der Käfig um Naruto verschwand verschwanden auch seine Schmerzen und er sackte in sich zusammen und landete unsanft auf dem Boden.

Sofort eilte Sasuke zu seinem Freund und nahm den Oberkörper von Naruto auf seine Knie.

“Naruto wach auf es ist vorbei” sagte Sasuke mit sanfter Stimme zu dem Bewusstlosen in der Hoffnung das er erwachte.

Doch im selben Moment bemerkte er das seine Aktion von gerade eben eine fatale Nebenwirkung hatte. Naruto atmete kaum noch und sein Herz ist durch die Stromschläge außer takt geraten.

Sasuke legt Naruto sofort vom seinen Beinen runter, schob das Oberteil von ihm hoch und begann mit einer Herzdruchmassage, und beatmete ihm zusätzlich Mund zu Mund.

Langsam bekam Naruto wieder Farbe und sein Herz schlug wieder regelmäßig, als er dann langsam seine Augen wieder öffnete, durch fuhr Sasuke ein eigenartiges Gefüh. Ein Gefühl das er erst nicht so recht zuordnen konnte. Es war Erleichterung und auch glück was ihn übermannte und ihn instinktiv handeln lies als er Naruto um den Hals viel und ihn Küsste.

Im selben Moment als sich ihre Lippen berührten erwiderte Naruto den Kuss und schlang seine Arme um den Nacken von Sasuke.

Als beide bemerkten was sie gerade taten fuhren sie auseinander und beide liefen sofort rot an wie das Lieblingsessen von Sasuke, sie sahen beide an wie eine überreife Tomate.

„Ich danke dir Sasuke das du das für mich getan hast“ kamen die ersten zaghaften Worte über die Lippen von Naruto. Doch er bekam nur ein Kopfschütteln von seinem gegenüber

„Nein du darfst mir nicht danken, ich habe dich doch erst durch mein Shidori in Gefahr gebracht.“ Waren die Worte von Sasuke während er den Kopf hängen lies.

Doch plötzlich spürte er eine angenehme warme Hand an seiner Wange und durch diese schaute er auf direkt in die Augen von Naruto.

„Hör auf mach dir keine Vorwürfe denn ohne deinen Mut würde ich immer noch in diesem Ding festsitzen.“

Sasuke nickte schloss die Augen und meinte nur er solle sich ausruhen und er würde jetzt seine Gedankenwelt wieder verlassen und mit den Worten war Sasuke auch schon verschwunden.